

Chemtrails: Chuck Norris schreibt gegen Geo-Engineering

[Veröffentlicht am 16.05.2016 von EpochTimes](#)

Chuck Norris kennen die meisten als kultigen Actionstar. Heute klärt der 76-jährige über Chemtrails auf. Sein kürzlich erschienener Artikel *“Sky Criminals”* (Verbrechen am Himmel) zeugt von tiefgründiger Recherche.

Dies ist die Zusammenfassung des Artikels „Sky Criminals“ von Chuck Norris, der auf „Wnd.com“ erschien.

Vor einigen Monaten schrieb Norris schon einmal einen Artikel ([“Why are geo-engineering researchers being stonewalled?”](#)), mit einer Reihe wissenschaftlicher Beweise dafür, dass am Himmel *Geoengineering* und *“Chemtrailing”* ohne Wissen der Bevölkerung abläuft.

Für alle, die mit der Sachlage in der Stratosphäre nicht vertraut sind, wiederholte er ein paar Definitionen:

- Geoengineering ist die künstliche Veränderung des Erdklimas durch zwei primäre Technologien: Regulierung der Solarstrahlung (SRM) und Abzug von Kohlendioxid (CDR).
- CDR-Technologien umfassen [laut Wikipedia](#) „Bio-Energie durch Kohlendioxid-Bindung und -Speicherung, Biokohle, direkte Luft-Bindung, Ozeandüngung und Enhanced Weathering.“

Reduzierung der Sonneneinstrahlung

Mit [SRM-Technologien](#) „versucht man, das Sonnenlicht zu reflektieren, um die globale Erwärmung zu reduzieren. Zum Beispiel durch die Bildung von Sulfat-Aerosolen in der Stratosphäre.“

Sulfat-Aerosole in der Stratosphäre „führen zu einem globalen Verdunkelungseffekt, was sie für Klima-Engineering-Projekte geeignet macht, bei denen Sonnenstrahlung reduziert wird. Damit sollen die Auswirkungen und Folgen des Klimawandels begrenzt werden, welche durch erhöhte Konzentration von Treibhausgasen verursacht werden. Es wurde deshalb vorgeschlagen, Vorstufen von Sulfidgasen wie Schwefelsäure, Schwefelwasserstoff (H₂S) oder Schwefeldioxid (SO₂) per Artillerie, Flugzeug oder mit Ballons [in die Atmosphäre] auszubringen.“

- [„Chemtrailing“](#) sagt der Volksmund zur „Manipulation des Erdklimas, bei der Sonnenlicht mit Nano-Materialien (Aerosolen) reflektiert wird. Die Aerosole werden von Flugzeugen ausgebracht und bilden reflektierende, künstliche Wolken.“

Geo-Engineering geschieht bereits

Sarah Zielinski, eine preisgekrönte Wissenschaftsautorin und Redakteurin, schrieb im

Chuck Norris Takes on Chemtrails -
[infowars.com/chuck-norris-t...](#)



US-Actionstar Chuck Norris kämpft gegen Chemtrails:
Der 76-jährige schreibt fundierte Artikel zum Thema Geo-Engineering. Foto: Screenshot / Twitter Alex Jones

Dezember 2015 für den [Smithsonian](#): „Geoengineering manipuliert Umweltprozesse in einer Art, die Auswirkungen auf das Klima der Erde hat – und das meist absichtlich“.

Zielinski zitiert Charles Long. Der Forscher vom NOAA-Earth System Research Laboratory in Boulder, Colorado, sagte auf einem Meeting amerikanischer Geophysiker letzte Woche:

- ❖ *„Dieser Dunst wird von Flugzeugen verursacht und er vernebelt immer mehr den blauen Himmel. Wir könnten eigentlich gleich hier ein wenig unbeabsichtigtes Geo-Engineering betreiben.“*
- * (Andere Wissenschaftler würden es eher BEABSICHTIGTES Geoengineering nennen.)

“Dass [Geoengineering] geschieht, zeigt einmal mehr, dass Menschen das Klima ändern können, wie Sie mit eigenen Augen sehen”, so Long.

Noch nennt Long den Nebel zwar „ein Mysterium“, erklärt aber, dass vermutlich Flugzeugemissionen und andere Aerosole für die Partikel am Himmel verantwortlich seien. Er selbst wundert sich, dass bestimmte Regionen des Landes, etwa in Oklahoma einen signifikant „weißeren“ Himmel haben, obwohl dort bekanntlich kaum Flugverkehr stattfindet.

Aber ist das wirklich Zufall? Norris fragt: „Was, wenn am Himmel Kriminelle aktiv sind, die auch noch andere Chemikalien versprühen?“ Denn was nur wenige Menschen wissen:

Impfen per Flugzeug ist möglich

Als die Website [Snopes](#) jüngst den Vorwürfen nachging, ob die NASA Lithium in der Atmosphäre versprüht habe (ein psychiatrisches Medikament gegen Manie) – musste das Portal selbst zugeben, dass diese „Verschwörungstheorie“ nicht von ungefähr kam:

- *„Es ist wahr, dass im Jahr 2003 eine Studie die Machbarkeit von Massenimpfungen durch Aerosole untersuchte“, so Snopes.*

In einem Auszug der NCBI-Studie heißt es:

- *„Auf der Basis von bereits vorliegenden Informationen ist die Machbarkeit von Aerosol-Impfungen zur Massenimmunisierung, speziell in Entwicklungsländern und Katastrophengebieten, nachgewiesen. [...] Breit angelegte Feldversuche, die in Südamerika mit Masernimpfstoffen in Aerosolform durchgeführt wurden, waren erfolgreich. Hervorragende Ergebnisse gab es auch mit einem Aerosol-Impfstoff gegen Influenza A. Daraus schließen wir, dass Immunisierung durch Aerosole eine vielversprechende Impfmethode ist. Auch wenn noch Grundlagen-Wissen fehlt, wurde diese Methode bereits erfolgreich bei großen Populationen angewandt und hat damit die erste Beurteilungsphase der Machbarkeit bestanden.“*

Seit dieser Studie sind 13 Jahre vergangen. Es ist also gut möglich, dass bereits Massenimpfungen und -Immunisierungen in Versuchsgebieten stattgefunden und Chemie-Cocktails unter dem Vorwand versprüht wurden, die öffentliche Gesundheit zu schützen.

Als die US-Seuchenschutzbehörde neulich erklärte, der Zika-Virus sei „gefährlicher, als ursprünglich gedacht“ und die Moskito-Übertragung habe sich in wenigen Wochen von 12 auf 30 Staaten ausgeweitet – da erwähnte sie die Studie von 2003 allerdings nicht ...

Was auch immer dahinter steckt, konstatiert Norris, alle diese Fakten sprechen bereits für sich.

Warum verschwand diese Studie plötzlich?

Als herausragendsten Beweis dafür, dass die US-Regierung nicht will, dass der Bürger etwas von ihren Aktivitäten am Himmel erfährt, nennt Norris eine Arbeit von Dr. J. Marvin Herndon. (Dieser amerikanische interdisziplinär arbeitende Wissenschaftler erhielt seinen Bachelor in Physik im Jahr 1970 an der University of California, San Diego und machte seinen Dokortitel in Kernchemie im Jahr 1974 an der Texas A & M University.)

Herndon schrieb einen Artikel, der geprüft wurde und am 11. August 2015 im International Journal of Environmental Research und Public Health erschien – unter dem Titel [“Evidence of Coal-Fly-Ash Toxic Chemical Geoengineering in the Troposphere: Consequences for Public Health”](#) (Der Beweis von Geoengineering mit toxischen Chemikalien aus Steinkohlenflugasche in der Troposphäre: Auswirkungen auf die öffentliche Gesundheit). Die Einleitung sagt alles:

- *„Die weit verbreitete, vorsätzliche und immer häufiger auftretende Einbringung von Chemikalien in die Troposphäre wird von der wissenschaftlichen Literatur seit Jahren ignoriert. [...] Die Folgen für die öffentliche Gesundheit sind tiefgreifend. Belastung durch eine Vielzahl giftiger Schwermetalle, radioaktiver Elemente und durch neurologisch wirksames, chemisch bewegliches Aluminium, [Stoffe,] die sich in Körperflüssigkeit an Ort und Stelle verbreiten, sobald sie inhaliert oder über die Haut aufgenommen wurden.“*

Interessanterweise wurde die gesamte 16-seitige Abhandlung von Dr. Herndon am 2. September 2015 – nur zwei Wochen nach ihrer Veröffentlichung – komplett zurückgezogen. Bemängelt wurden zwei chemische Verbindungen. Auch hieß es:

- *“Die in der Arbeit verwendete Sprache ist für einen wissenschaftlichen Artikel nicht ausreichend objektiv.”*

„Wirklich?“, fragt Norris.

„Es ist an der Zeit aufzuwachen, Amerika.“

Oder um es mit einem Songtext von Prince zu sagen:

- *“Während uns der Helikopter umkreist, verdichten sich die Hinweise – Denkst du, sie versprühen Chemikalien über der Stadt, während wir schlafen? – Von nun an werde ich wach bleiben. Nennt mich doch einen Träumer. – Wacht auf! Wacht auf!”*

(kf / rf)